

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001 / 58 / EG

Hobby Line Polierpaste

Seite 1 von 5

1. Handelsname

Hobby Line Polierpaste

Art.-Nr. 33949

100 ml

Firmenbezeichnung

C. KREUL GmbH & Co. KG

Carl-Kreul-Strasse 2

D - 91352 Hallerndorf

Auskunftgebender Bereich / Telefon

Labor / Tel.: 09545 / 925-415

Fax: 09545 / 925-401

Notfallauskunft

Labor / Tel.: 09545 / 925-400

Fax: 09545 / 925-401

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Ammoniakfreie Polierflüssigkeit, bestehend aus Abrasiven, Lösungsmittel, Konservierungsmittel (<0,1 Gew.-%) und Wasser.

Gefährliche Inhaltstoffe

10 – 40 Gew.-% Aluminiumoxid

CAS-Nr.: 1344-28-1

INDEX-Nr.: -

EG-Nr.: 215-691-6

Gefahrensymbol: -

R-Sätze: -

10 – 20 Gew.-% Alkane (C11-C16)-Iso

CAS-Nr.: 90622-58-5

INDEX-Nr.: -

EG-Nr.: -

Gefahrensymbol: Xn

R-Sätze: 65-66

1 - 10 Gew.-% Petroleumdestillat, wasserstoffbehandelt, leicht

CAS-Nr.: 64742-47-8

INDEX-Nr.: 649-422-00-2

EG-Nr.: 265-149-8

Gefahrensymbol: Xn

R-Sätze: 65-66

Anm. H, 4

(Klartexte der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16.)

3. Mögliche Gefahren

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch

Bei sachgemäßer Handhabung keine besondere Gefährdung.

Besondere Gefahrenhinweise für die Umwelt

Bei sachgemäßer Handhabung keine besondere Gefährdung.

Brand- und Explosionsschutz, allgemeine Hinweise

Bei sachgemäßer Handhabung keine besondere Gefährdung.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Keine Maßnahmen erforderlich.

Nach Hautkontakt

Benetzte Kleidung entfernen, Haut unter fließendem Wasser mit Seife gründlich reinigen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt

Nicht reiben. Augenlider geöffnet halten und sofort mindestens 15 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen. Ggf. ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Betroffenen ruhig halten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt hinzuziehen.

Symptome

Siehe hierzu Abschnitt 11.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid, Löschpulver, Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bei Brand sind gefahrbestimmende Rauchgase: vercrackte Kohlenwasserstoffe CO und CO₂ möglich. Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftigen Stoffe nicht auszuschließen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Ggf. umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Schutzvorschriften in Abschnitt 7 und 8 beachten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Einatmen von Dämpfen vermeiden. Augenkontakt vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständige Behörde in Kenntnis setzen. Verunreinigtes Wasser / Löschwasser zurückhalten.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Verschüttetes Produkt sollte mechanisch aufgenommen werden und der gefahrlosen Vernichtung zugeführt werden. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen. Bei Transportunfällen und Verschütten größerer Mengen, Behörden informieren.

7. Handhabung und Lagerung:

Handhabung

Behälter geschlossen halten und nicht in die Nähe von Wärmequellen lagern! Kontakt mit Augen, vermeiden. Vor den Pausen und am Arbeitsende Hände gründlich reinigen. Vorbeugender Hautschutz empfohlen. Einatmen von Dämpfen vermeiden. Bei der Arbeit für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen. Siehe hierzu auch Abschnitt 8 und 10.

Hinweise zum Brand und Explosionsschutz

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräumen und Behälter:

Kühl und trocken sowie nur in Originalbehälter lagern. Zünd- und Wärmequellen fernhalten. Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Zusammenlagerungshinweise:

Keine bekannt.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Keine.

VCI-Lagerklasse: 3 A

Entzündliche flüssige Stoffe

VbF-Klasse: entfällt

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001 / 58 / EG

Hobby Line Polierpaste

Seite 3 von 5

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Bestandteile mit arbeitsbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
1344-28-1	Aluminiumoxid	MAK	6	mg/m ³
90622-58-5	Alkane, (C11 – C16)-Iso	MAK	200	ppm
64742-47-8	Petroleumdestillat, wasserstoffbeh., leicht	MAK	200	ppm

Zusätzliche Hinweise

Die angegebenen Werte sind aus der gültigen TRGS 900 entnommen.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Können die Luftkonzentrationen die angegebenen Grenzwerte überschreiten, so wird folgende Ausrüstung empfohlen: Filter-Halbmasken zum Schutz vor inhalativer Überexposition (z.B. Filter Typ A).

Hautschutz:

Bei längerem Hautkontakt chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (z.B. aus Nitril) tragen. Bei ersten Abnutzungerscheinungen sollten diese ersetzt werden. Die Arbeitskleidung sollte Arme, Beine und Körper schützen bzw. bedecken. Beschmutzte Kleidung ausziehen und sofort waschen.

Augenschutz:

Berührung mit den Augen vermeiden, ggf. Schutzbrille mit Seitenschutz aufsetzen.

Allgemeine Schutzmaßnahmen und Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach der Arbeit Hände mit Wasser und Seife waschen. Während der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Von Nahrungsmittel und Getränken fernhalten.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form:	flüssig
Farbe:	weiß
Geruch:	charakteristisch

Sicherheitsrelevante Angaben:

Zustandsänderung	Wert	Einheit	Methode
Flammpunkt	>100	°C	Literaturangabe
Viskosität bei 20°C	n. b.	s ⁴ mm	DIN 53211
Dichte bei 20 °C	ca. 1,0	g/cm ³	
Untere Ex.-Grenze	n. a.	Vol.-%	
Obere Ex.-Grenze	n. a.	Vol.-%	
Löslichkeit in Wasser	Emulsionsbildung		
Fest-/ Schmelzpunkt	n. b.	°C	
Siedepunkt/Siedebereich:	100 - 250	°C	Literaturangabe
Lösemittelgehalt (org.)	11 - 30	Gew.-%	
Schüttdichte	n. a.	kg/m ³	
Dampfdruck bei 20 °C	n. b.	mbar	
pH-Wert	8,0		
Zündtemperatur	>350	°C	Literaturangabe
Festkörpergewicht	10 - 40	Gew.-%	
Festkörpervolumen	10 - 20	1/100 kg	
n. b. = nicht bestimmt	n. a. = nicht anwendbar		

Die physikalischen Angaben wurden in Analogie zum Inhaltstoff festgelegt.

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Zünd- und Wärmequellen fernhalten.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001 / 58 / EG

Hobby Line Polierpaste

Seite 4 von 5

Gefährliche Reaktionen:

Kontakt mit Oxidationsmittel meiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch und Stickoxide entstehen.

11. Angaben zur Toxizität

Einatmen: Dampfkonzentrationen oberhalb der MAK-Werte können die Atemwege reizen. Kopfschmerzen, Schwindel und Störungen des Zentralnervensystems können ebenfalls verursacht werden.

Hautkontakt: Länger andauernder Hautkontakt kann durch die Entfettung der Haut zu Hautbeschwerden und Dermatitis (Hautentzündungen) führen.

Augenkontakt: Bei Augenkontakt sind Reizungen am Auge möglich.

Nach Verschlucken: Nach Verschlucken sind Magenbeschwerden sowie Reizung der Verdauungsorgane möglich.

Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der GefStoffV) eingestuft.

12. Angaben zur Ökologie

Biologische Abbaubarkeit: Keine Angaben vorhanden.

Biologische Migration: Keine Angaben vorhanden.

Ökotoxische Wirkungen: Keine Angaben vorhanden.

Nicht ins Grundwasser, Kanalisation und Oberflächenwasser gelangen lassen. Wassergefährdungsklasse siehe Abschnitt 15.

Die Angaben sind geschätzt oder basieren auf Informationen ähnlicher Produkte.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Empfehlung:

Kann unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften als Sondermüll entsorgt werden. Sonderabfallverbrennung, wenn das Produkt nicht als Reststoff verwertbar oder wenn kein Recycling möglich ist.

Abfallschlüssel-Nr.	Abfallname
07 02 99	Abfälle a. n. g.

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähiger Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff.
----------	------------------------------

14. Angaben zum Transport

Landtransport nach ADR/RID-GGVS/E

Klasse:	-
Klassifizierungscode:	-
Gefahrzettel:	-
UN-No.- Bezeichnung des Gutes:	-

Kein Gefahrgut.

Kemler-Zahl:	-
Verpackungsgruppe:	-
Begrenzte Menge:	-

Seeschiffahrttransport nach IMDG und GGVSee

Marine pollutant:	-
Begrenzte Menge:	-
Verpackungsgruppe:	-
UN-No.-Richtiger techn. Name:	-

Kein Gefahrgut.

EMS No.	-
MFAG No.	-

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001 / 58 / EG

Hobby Line Polierpaste

Seite 5 von 5

Lufttransport IATA

Klasse: -

Verpackungsgruppe: -

UN-No.-Richtiger techn. Name: -

Sonstige Angaben: Verpackungen < 450 l: „Beförderung gemäß Bem. unter E der Rn 2301“ (ADR/ADNR) oder Rn 301 (RID).

Kein Gefahrgut.

Page: -

Begrenzte Menge: -

15. Vorschriften

Kennzeichnung: -

Gefahrensymbol: -

R-Sätze: -

S-Sätze: -

Nationale Vorschriften (D):

Störfallverordnung: -

Klassifizierung nach VbF: entfällt

Technische Anleitung Luft: -

Wassergefährdungsklasse WGK = 1 schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)

16. Sonstige Angaben

R-Sätze zu Abschnitt 2:

65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschaden verursachen.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Die letzte Ausgabe wurde insgesamt verändert und vollständig überarbeitet. Die nächsten Änderungen gegenüber dieser Ausgabe werden am linken Seitenrand mit “#” gekennzeichnet.

Datenblatt ausstellender Bereich: Labor, Frau Treiber, Telefonnummer 09545/925-415.

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wollen wir unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden damit jedoch keine Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften.